

# Multiple Choice

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 27. August 2018 19:47**

Ich würde nie Punkte abziehen sondern immer nur Punkte für die richtige Antwort geben. Es kann ja nicht sein, dass eine falsche Antwort den Wert einer richtigen Antwort im Nachhinein negiert.

Ein Schüler, der 50% richtige Antworten und 50% falsche Antworten hat, müsste ja bei gleicher Bepunktung gemäß dem oben vorgeschlagenen Schema a 0 Punkte haben, das wäre ungenügend, bei Schema b 25% der Maximalpunktzahl. Auch das wäre "mangelhaft". Und wo wäre die Grenze zur rettenden Vier?

Dann würde ich eher die Grenze zur Vier heraufsetzen, also z.B. bei 70% der Maximalpunkte, um eben die statistische Mindestpunktzahl zu berücksichtigen.